

**Zeitschrift:** NIKE-Bulletin  
**Herausgeber:** Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe  
**Band:** 34 (2019)  
**Heft:** 2

### Buchbesprechung: Publikationen

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# publikationen

## Monographien

Armand Baeriswyl,  
Peter Niederhäuser (Hrsg.)

### Zeugen vergangener Macht und Herrschaft

Schweizer Burgen und  
Schlösser vom Mittelalter  
bis heute

*Schweizer Beiträge zur  
Kulturgeschichte und Ar-  
chäologie des Mittelalters*  
45. Basel, Schweizerischer  
Burgenverein, 2017. 179  
Seiten mit Abbildungen in  
Farbe und Schwarz-Weiss.  
CHF 48.–.  
ISBN 978-3-908182-29-0

Die zum 90. Geburtstag  
des Schweizerischen  
Burgenvereins erschienene  
Publikation bietet einen  
Überblick zu Burgen und  
Schlössern der Schweiz und  
im angrenzenden Ausland.  
Eine 2016 durchgeführte  
Tagung in Spiez befasste  
sich mit dem aktuellen  
Stand der Burgenforschung  
in der Schweiz.



Die Tagungsbeiträge im vorliegenden Buch beleuchten den Burgen- und Schlossbau unter sozial-, macht- und kulturgechichtlichen Aspekten. Zähringischer Burgenbau, Burgen auf dem Gebiet der ehemaligen Diözese Genf, früher Burgenbau in der Schweiz oder Burgenromantik sind nur einige der behandelten Themen. Kurzmonographien und Abbildungen der 25 forschungsgeschichtlich und typologisch wichtigsten Burgen der Schweiz ergänzen die Publikation.

Andres Betschart, Stefanie  
Wettstein, Marcella  
Wenger-Di Gabriele (Hrsg.)

### Farbraum Stadt

Farbkultur in Winterthur

*Neujahrsblatt der Stadt-  
bibliothek Winterthur Nr.  
356, 2019. Zürich, Chronos,  
2019. 120 Seiten mit  
zahlreichen Abbildungen in  
Farbe sowie 4 Falttafeln im  
Schuber. CHF 44.–.  
ISBN 978-3-0340-1509-7*

Welche Farben prägen das  
Gesicht der Stadt Win-  
terthur? Die Altstadt und  
die Quartiere Winterthurs  
haben einen ganz eigenen  
Farbcharakter: Plätze,  
Strassen, Siedlungen und  
Verbauungen wurden unter  
diesem Gesichtspunkt von  
Fachleuten evaluiert und  
die Ergebnisse publiziert.



Das Buch, durch das Foto-  
grafien von Michael Erik  
Haug leiten, bringt in vier  
Beiträgen historische, farb-  
technische und denkmal-  
pflegerische Aspekte der  
städtischen Farbkultur zur  
Sprache. Die Entwicklung  
der Fassadengestaltung vom  
17. Jahrhundert bis  
in die Gegenwart wird  
ebenso thematisiert wie die  
Ausstellung «Die farbige  
Stadt» von 1926, die im  
Rahmen einer internatio-  
nalen Bewegung für mehr  
Farbe im Stadtbild warb,  
aber in Winterthur nicht  
Fuss fassen konnte.

Cornel Dora (Hrsg.)  
**Arznei für die Seele**

Mit der Stiftsbibliothek  
St. Gallen durch die  
Jahrhunderte

*St. Gallen, Verlag am Klos-  
terhof, 2017. 139 Seiten mit  
zahlreichen Abbildungen in  
Farbe. CHF 25.–.  
ISBN 978-3-905906-21-9*

Die Stiftsbibliothek St. Gal-  
len wurde nicht gegründet  
– sie ist entstanden. Sie  
hat sich seit der Ankunft  
von Gallus an der Steinach  
im Jahr 612 nach und nach  
wie von selbst gebildet,  
schrittweise Form angenom-  
men und sich schliesslich  
als feste Infrastruktur  
im Kloster etabliert. Die  
enge Beziehung zwischen  
Schreibstube und Bibliothek  
ist auch auf dem St.  
Galler Klosterplan um 820  
bezeugt. Die Handschrif-  
tentensammlung wurde in der  
Folge zur Grundlage für die  
Arbeit von aussergewöhnli-  
chen Künstlern und Gelehr-  
ten, von Notker Balbulus,  
der auch Bibliothekar war,  
bis zu Ekkehart IV., ihrem  
wohl intensivsten Benutzer.



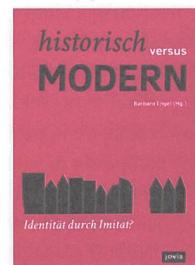
Der Band präsentiert Denk-  
würdiges aus der langen  
Geschichte der Bibliothek,  
die zu den ältesten noch  
bestehenden der Welt ge-  
hört. Der Titel knüpft an die  
Überschrift «Seelenapothe-  
ke» über dem Eingangs-  
portal zum Barocksaal an.

Barbara Engel (Hrsg.)  
**Historisch versus modern**

Identität durch Imitat?

*Berlin, Jovis, 2018. 218  
Seiten mit zahlreichen  
Abbildungen in Farbe und  
Schwarz-Weiss. CHF 45.90.  
ISBN 978-3-86859-506-2*

Weltweit werden neue  
Stadtquartiere mit Rückgriff  
auf historische Typologien  
und Formensprachen reali-  
siert. In den Innenstädten  
ersetzen zunehmend  
Neubauten im historisie-  
renden Stil gewachsene  
Bausubstanz, um längst  
verlorene historische En-  
sembles oder gewünschte  
Bilder zurückzuholen. Neben  
der Rekonstruktion verloren  
gegangener Gebäude wer-  
den historische Strukturen  
einfach kopiert und in einen  
gänzlich neuen räumlichen  
und soziokulturellen Zusam-  
menhang gestellt.



Diese Publikation unter-  
sucht das Phänomen des  
historisierenden Städtebaus  
anhand von 14 internatio-  
nalen Fallbeispielen. Es  
werden Entwicklungsge-  
schichte und Status quo der  
Projekte ebenso vorgestellt  
wie gesellschaftspoli-  
tische Hintergründe und die  
Debatten widerstreitender  
Interessen der Beteiligten.

Sylviane Estiot, Suzanne  
Frey-Kupper, Pierre Zanchi

### Le trésor de Thun 1955 (CH, Berne)

2304 monnaies romaines au  
terminus 293 de notre ère

*Inventaire des trouvailles  
monétaires suisses 15.  
Berne, ASSH, ITM, 2017.  
201 pages, illustrations en  
noir-et-blanc, 1 CD-ROM.  
CHF 49.–.  
ISBN 978-3-907041-70-3*

Le 4 mars 1955, lors de  
travaux de canalisation, un  
ouvrier découvrit un gobelet  
de bronze recelant entre  
2300 et 2400 monnaies. Le  
trésor compte, tel qu'il est  
conservé aujourd'hui, 2304  
monnaies (2302 antonini-  
ens/aureliani radiés et 2  
deniers). Les monnaies sont  
en bon état de conserva-  
tion, les plus anciennes  
portent des traces de cir-  
culation, les plus récentes  
sont fleur de coin.



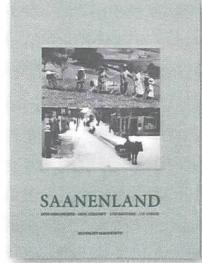
Bendicht Hauswirth  
**Saanenland**

Eine Geschichte –  
eine Zukunft

Une histoire – un avenir

*Gstaad, Müller Medien,  
2017. 191 Seiten mit  
zahlreichen Abbildungen in  
Farbe und Schwarz-Weiss.  
CHF 49.–.  
ISBN 978-3-907041-70-3*

Die heutigen Besitzer der  
Liegenschaft Saali in der  
Gruben fanden einen gut  
erhaltenen und historisch  
wertvollen Baubestand  
vor, den sie sorgfältig  
restauriert haben. Zudem  
befanden sich zahlreiche  
Werzeuge, Haushaltgeräte  
und historischen Materialien  
in den bis zu 200 Jahre  
alten Gebäuden.



Dieser Fundus dient als  
Grundlage für die Publika-  
tion. Sie nimmt den Leser  
mit in die Vergangenheit  
und beschreibt das einstige,  
landwirtschaftlich geprägte  
Leben im Saanenland. Am  
Beispiel des Saali und den  
vielen erhaltenen Utensilien  
kann die Geschichte der  
ganzen Region in konkreter  
und bildhafter Weise ver-  
mittelt werden. Die Texte  
werden durch historisches  
Bildmaterial ergänzt.

Ellen Hertz (et al.)  
**Politiques de la tradition**  
Le patrimoine culturel immatériel

Lausanne, PPUR, 2018.  
155 pages, illustrations en couleur et noir-et-blanc.  
CHF 17.50.  
ISBN 978-2-88915-224-7

Le patrimoine culturel immatériel regroupe des activités telles que musiques et danses traditionnelles, rites et rituels, savoir-faire artisanaux et connaissances populaires. En adhérant en 2008 à la Convention de l'Unesco pour la sauvegarde de ce patrimoine, la Suisse s'est engagée à en faire l'inventaire sur son territoire, sous la forme d'une «Liste des traditions vivantes».

#### Politiques de la tradition

Le patrimoine culturel immatériel

Ellen Hertz  
Florence Graener Bideau  
Walter Lörmer über  
Harve Muret



Ce livre saisit l'occasion des dix ans de cette adhésion pour faire le point sur le sens et les effets de ce nouveau dispositif patrimonial, qui représente un facteur de cohésion sociale et d'ancrage identitaire crucial pour toute collectivité. Que voulons-nous garder des pratiques et croyances de nos aïeuls? La réponse à cette question passe nécessairement par une réflexion sur les politiques de la tradition, en Suisse et sur la scène internationale.

Martin Lendi  
**Geschichte und Perspektiven der schweizerischen Raumplanung**

Raumplanung als öffentliche Aufgabe und wissenschaftliche Herausforderung  
Zürich, vdf Hochschulverlag, 2018. 421 Seiten. CHF 68.–.  
ISBN 978-3-7281-3866-8

Traditionell spielt die Raumplanung in der Schweiz eine starke Rolle. Ausgehend vom 19. Jahrhundert, kulminierte die Bestrebungen zu Schutz und Gestaltung des Lebensraums im Erlass der Verfassungsartikel über die Raumplanung und die Eigentumsgarantie im Jahre 1969. Eine Totalrevision des Raumplanungsgesetzes (1979/2012) wird derzeit diskutiert, ist aber offen, auch wenn sie sachlich dringend wäre.



Für die Zukunft stellt sich die Frage, ob Ziele, Instrumente und Massnahmen genügen, um Herausforderungen wie Immobilienboom, Engpässe bei Infrastrukturen und Gefährdung offener Landschaften zu begegnen. Auch die Entwicklung nach innen mit Prioritäten im Städtebau ruft nach neuen Lösungsansätzen. Die Einbettung in Geschichte und Hintergründe ermöglicht es, Wege und Fallstricke aufzuzeigen, wie den neuen Problemstellungen begegnet werden kann.

Heinz J. Moll  
**Grabstätten der mittel-europäischen Eisenzeit in der Umgebung von Bern und nördlich davon**

Norderstedt, Books on Demand, 2016. 244 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 35.–.  
ISBN 978-3-85881-581-1

Die Region Bern war in der Eisenzeit offensichtlich eines der bevorzugten Siedlungsgebiete der Kelten und ihrer Vorfahren: Die vielen Fundstellen lassen darauf schließen, dass keltisch-stämmige Menschen in der Landschaft rund um die heutige Bundesstadt gelebt und in ihrem Lebensraum auch ihre Verstorbenen begraben haben. Verschiedene Autoren haben die Funde, die zu einem guten Teil schon vor mehr als 100 Jahren gemacht wurden, in der damaligen Fachliteratur beschrieben.



Die Publikation zitiert die ersten Fundberichte, die heute noch zu finden sind. Leider sind die zahlreichen Fundstätten grösstenteils in Vergessenheit geraten und bei der zeitgenössischen Bevölkerung daher kaum mehr bekannt. Ziel ist es daher, die Existenz der eindrücklichen und archäologisch äusserst wertvollen Fundstätten und -objekte wieder in Erinnerung zu rufen.

Franziska Schläpfer (Hrsg.)  
**Auftritt Appenzell**

Zürich, Scheidegger & Spiess, 2018. 240 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. CHF 35.–.  
ISBN 978-3-85881-581-1

Typisch appenzellisch? Das sind Hügellschaften und Milchwirtschaft, Zimmermannshandwerk, Lesegesellschaften und Landsgemeinde, der Alpstein, Volksmusik und Trachten, Heilkünste aller Art, Witz und Melancholie. Weniger bekannt sind aus dem Appenzellerland heraus weltweit tätige Hightech-Unternehmen.

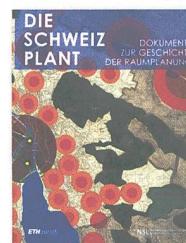


Das Buch will intelligent unterhalten und einige Fragen klären: Wie entstand das arkadische Appenzell-Bild? Was trennt die beiden Ostschweizer Halbkantone, was verbindet sie? Als Lexikon gestaltet und mit Anspruch eher auf Überraschung denn auf Vollständigkeit ist es Anregung und Ausflug – mit einer Vielfalt an Blickwechseln. Es porträtiert innovative Unternehmen und charakterisiert Land, Leute und Lebensart.

Martina Schretzenmayr, Andreas Teuscher, Simona Casaulta-Meyer  
**Die Schweiz plant**  
Dokumente zur Geschichte der Raumplanung

Zürich, ETH Zürich, Netzwerk Stadt und Landschaft NSL, 2017. 99 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss.

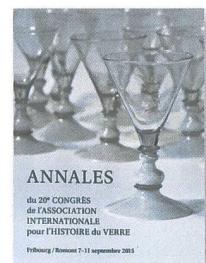
Die Geschichte der «Raumplanung Schweiz» nahm ihren Anfang in der Sorge um die Verschandlung der Landschaft und die unwiderrufliche Zerstörung unseres Lebensraumes. Die Pioniere der Raumplanung setzten sich für den Erhalt von fruchtbaren Ackerböden, für die Abwehr von Naturgefahren und gegen Gewässerverschmutzung ein. Oft blies ihnen dabei ein kalter Wind entgegen.



Die Publikation eröffnet anhand ausgewählter Archivquellen neue Einblicke in den langen und steinigen Weg der Raumplanung in der Schweiz. Von den ersten Ideen bis zur Institutionalisierung wird die bewegte Geschichte dieses noch immer hochaktuellen Themas anschaulich.

Sophie Wolf, Anne de Pury-Gysel (éds.)  
**Annales du 20<sup>e</sup> congrès de l'Association internationale pour l'histoire du verre**  
Fribourg/Romont 7-11 septembre 2015

Rahden, Verlag Marie Leidorf, 2017. 743 pages, illustrations en couleur et noir-et-blanc, en allemand, français et anglais.  
CHF 92.902.  
ISBN 978-3-86757-024-4



Der Tagungsband enthält ein Vorwort und 115 Aufsätze. Aus der Vielzahl des Materials seien besonders erwähnt: Goldgläser, Tintenfässer, Mosaikglas, Werkstattkartierungen, gravierte Gläser, Glasperlen, frühislamisches grünes Bleiglas, byzantinische Glasarmringe, Emailgläser und kaltbemalte Hohlgläser der Renaissance, frühneuzeitliche Glasfundkomplexe, Spiegel und Brillen, Filigranglas, der Kühlprozess der Glasherstellung, Pressglas, Glasfenster aus Müstair, Akko und Maulbron, Jugendstilfenster schweizerischer Hotels etc.

# publikationen

## Kunst- und Kulturführer

Schweizer Heimatschutz (Hrsg.)

### Wakkerpreis 2019 – Langenthal

Zürich, 2019. Broschüre und Faltblatt, 48 Seiten mit Abbildungen in Farbe, in Deutsch oder Französisch erhältlich. CHF 10.–. ISBN 978-3-9524632-9-1

Die Stadt Langenthal (BE) wurde mit dem Wakkerpreis 2019 ausgezeichnet. Das Zentrum des bernischen Oberaargaus hat nach Jahren der wirtschaftlichen Krise ein neues bauliches Wachstum erfahren, das vom Stolz auf das industrielle Erbe, von guter Planung und der Bereitschaft zum Dialog geprägt ist.



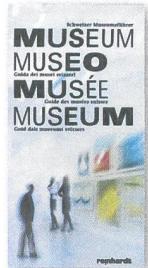
Die handliche und reich bebilderte Publikation zur diesjährigen Wakkerpreisträgerin mit Beiträgen auf Deutsch und Französisch (48 Seiten) bietet Hintergrundwissen. Das beigelegte – auch separat erhältliche – Faltblatt lädt zu einem Spaziergang durch das Stadtgebiet ein.

Verband der Museen der Schweiz VMS (Hrsg.)

### Schweizer Museumsführer

13. Auflage, Basel, Friedrich Reinhardt, 2018. 780 Seiten mit Abbildungen in Farbe, Einträge in Deutsch, Französisch und Italienisch. CHF 38.–. ISBN 978-3-7245-2020-7

Der Schweizer Museumsführers stellt in einem frischen und ansprechenden Layout rund 1200 faszinierende und spannende Museen, Sammlungen und Ausstellungsorte der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein in Kurzporträts vor.

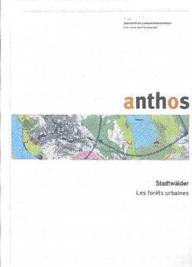


Alphabetisch nach Kantonen und Ortschaften geordnet, sind die Einträge mit Öffnungszeiten und Kontaktangaben versehen. Piktogramme liefern zudem Angaben über Parkplätze, Zugang mit Rollstuhl, Kinderfreundlichkeit, Verpflegungsmöglichkeit, Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln und die Gültigkeit des Schweizer Museumspasses. QR-Codes bei allen Einträgen führen einen direkt auf die Websites der Museen.

## Periodica

### anthos

Zeitschrift für Landschaftsarchitektur. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen BSLA. 1/1. bsla@bsla.ch, www.bsla.ch ISBN 3-905656-72-5 ISSN 0003-5424



Aus dem Inhalt: Stadtwald – Les forêts urbaines; Stadtwald – dynamische Gestalt und neue Ästhetik; Forêts urbaines: identité et nouvelles fonctions; Waldbild und Erholungsqualität; Den Wald wie einen Garten gestalten; Von Uster lernen; Was ist Urban Forestry?; Stadtwald auf Zeit; Aufforsten im Wohnumfeld; Erholungsraum Butzenbüel.

### as.

archéologie schweiz, archéologie suisse, archeologia svizzera. 42.2019.1. info@archaeologie-schweiz.ch, www.archaeologie-schweiz.ch ISSN 0255-9005

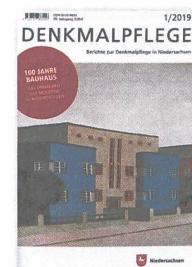


Aus dem Inhalt: Le film d'archéologie à Nyon: une jeune histoire de 20 ans; Kulturhistorisches Kleinod in Bischofszell: die St. Michaelskapelle; Im Tölt

in die Vergangenheit – ein bronze- und eisenzeitlicher Siedlungsplatz im Klettgau SH; Un habitat de hauteur néolithique menacé par les eaux.

### Berichte zur Denkmalpflege in Niedersachsen

Veröffentlichung des Niedersächsischen Landesamtes für Denkmalpflege. 1/2019, 39. Jahrgang, März 2019. info@niemeyer-buch.de, www.niemeyer-buch.de, ISSN 0720-9835



Aus dem Inhalt: 100 Jahre Bauhaus – Das Erwachen der Moderne in Niedersachsen: Staatliches Bauhaus in Weimar – Die Entstehung der Schule, die zur Weltmarke wurde; «Bauhaus-Stil»? Über die Terminologie der modernen Architektur; Bauhaus an der Leine – Anmerkungen zur Architektur des Fagus-Werks in Alfeld (Leine) und seines baukulturellen Umfelds in den Zwanzigerjahren; Die Siedlung Blumläger Feld in Celle von 1930–1931 Architekt Otto Haesler; Ein Bauhaus für Herrenhäusern – Die 1960–1965 errichtete Werkkunstschule von Ernst Zietschmann.

### COLLAGE

Zeitschrift für Planung, Umwelt, Städtebau und Verkehr, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplane-

rinnen und Raumplaner FSU. 1/19 – 2/19. info@f-s-u.ch



Aus dem Inhalt: 1/19: Verucht, versteckt, verboden / Honni, renié, banni / Malfamato, nascosto, proibito: Randgruppen im Raum – Blicke in die Geschichte am Beispiel des Stadtraums Basel; Finger weg vom Rand! Ein Plädoyer für eine defensive Planung von Randphänomenen; Schöne, neue städtische Konsumkulturen – Guter Konsum, gutes Business, guter Stadtraum?. 2/19: Commerce, avec ou contre la ville? / Handel, für oder gegen die Stadt? / Commercio, pro o contro le città?: Développement du commerce et planification urbaine; Au-delà du commerce de détail; Le commerce: un révélateur des inégalités de genre; Centri commerciali extraurbani: Un sistema metropolitano multipolare nella Regione Urbana Milanese.

### Denkmalpflege in Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt der Landesdenkmalpflege. 1/2019, 48. Jahrgang. www.denkmalpflege-bw.de ISSN 0342-0027



Aus dem Inhalt: 100 Jahre Bauhaus; Pläne mit Wert; Vorgeschichtliche Befestigungen im Rosenstein-Gebiet bei Heubach; Forever young? – Zur Geschichte der Erfassung von jungen Kulturdenkmälern; «Tore auf – Leben rein»; Laufbrunnen aus Königsbronn zur Wasserversorgung von Stadt und Land; Die Alblinie von 1703 bis 1704.

### Denkmalpflege Informationen

Publikation des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege. Ausgabe Nr. 170, 2019. pressestelle@blfd.bayern.de, www.blfd.bayern.de ISSN 1863-7590



Aus dem Inhalt: Kontinuität und Wandel. Zukunftsperspektiven für die Klöster und Kirchenbauten in Bayern; Die Klosterscheune wird zum Veranstaltungszentrum. Sonnenfeld und seine Domäne; Grenze und Verbindung?! Der römische Donaulimes in Bayern soll Welterbe werden; Ein Stück

Italien der 1950er-Jahre in der bayerischen Landeshauptstadt. Das italienische Kulturinstitut im Münchner Wiesenviertel; Expressives Bauen in Beton. «Orpheus und Eurydike» in München-Schwabing.

## Denkmalpflege & Kulturgeschichte

Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen. 1-2019. duk@denkmalpflege-hessen.de, www.denkmalpflege-hessen.de ISSN 1436-168X



Aus dem Inhalt: Ganz schön bunt... Zur visuellen Präsentation der Perlen aus dem frühmittelalterlichen Gräberfeld von Wölfersheim-Berstadt; Steinerner Zeuge der Stadtgeschichte – Bauforschung an der «Heidemauer» in Wiesbaden; Im Wandel denkmalpflegerischer Auffassungen. Zur Restaurierungsgeschichte der Stiftskirche Oberkaufungen seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert; Sieben eisenzzeitliche Höhenbefestigungen aus dem Landkreis Limburg-Weilburg.

**Heimatschutz – Patrimoine**  
Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 4/2018. redaktion@heimatschutz.ch



Aus dem Inhalt: Innerhalb und ausserhalb der Bauzone / Dans et hors de la zone à bâtir: Eine kleine Geschichte der Bauzone; Adrian Schmid: «Die Menschen müssen sich in ihrem Umfeld wohlfühlen»; Die Augen der Landschaft; Das gebaute Erbe ausserhalb der Bauzone pflegen und erhalten.

## Hochparterre

Zeitschrift für Architektur und Design. Nr. 3/19 – 5/19, 32. Jahrgang. verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch ISSN 1422-8742



Aus dem Inhalt: 3/19: Zehn zu null; Treppauf, treppab rollen; Besser als ihr Ruf; Ein Kessel Buntes; Millionen verpulvern; Hommage an ein geschundenes Land.

**Themenhefte:** Die schöne Landschaft; Stadt in der Hauptrolle. 4/19: Der ETH-Report; Zürichs nüchterne Kübel; Räume stimmen statt dämpfen; Esoterik am Bau; Die Zweifler von Thun;

Konservativ progressiv; Löcher in der Landschaft. **Themenhefte:** Quartier bildet; Kultur am Werk. 5/19: achtung: «Baukultur»; Zurück zur Idylle; Landschaft ist Leinwand; Grosse Kelle für Winterthur; «Bisschen mehr wie Jazz». **Themenhefte:** In Unterengadin; Vielseitiger Würfel.

## Industriekultur

Denkmalpflege, Landschaft, Sozial-, Umwelt- und Technikgeschichte. 1.19, 25. Jahrgang. info@sgti.ch, www.sgti.ch. Oder: www.industrie-kultur.de ISSN 0949-3751

## Industriekultur 1.19



Aus dem Inhalt: Länderschwerpunkt Norwegen: Walfang, Erz und weisse Kohle – Industriekultur in Norwegen; 333 Jahre Bergbau auf Pyrit: das Løkken-Verk; Bergbau in Norwegen; Die Bewahrung von Norwegens Öl-Erbe; Die norwegischen Küstenexpress-Schiffe; Hohe Eisenbahnbrücken über norwegischen Schluchten – dank der Pendelstütze.

## Inforaum / Raum und Umwelt R&U

Magazin für Raumentwicklung, VLP-ASPAN. Februar 1/2019. Verbandsorgan für Mitglieder der Schweizerischen Vereinigung für Landesplanung / Dossiers zur Raumentwicklung.

info@vlp-aspans.ch, www.vlp-aspans.ch



Aus dem Inhalt: **Inforaum:** Wie der Untergrund vom Recht erfasst wird; Ortsbildprägende Bauten nutzen: Welche Möglichkeiten gibt es?; Köniz BE: Die vertikal verdichtete Siedlung «Nesseleren»; Markthalle Glarus, vom leeren Postgebäude zum Publikumsmagneten. **R&U:** Halteplätze für Jenische, Sinti und Roma.

## k + a

Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse. Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK. N° 1/2019. gsk@gsk.ch, www.gsk.ch



Aus dem Inhalt: Bauen für den Sport – Bâtir pour le sport – Costruire per lo sport; Bauen für den Sport; Orte der Körpererziehung; II Centro sportivo Tenero di Mario Botta; Die Eidgenössische Turn- und Sportschule ETS in Magglingen: ein schweizerisches Aussöhnungsprojekt?; Ein

sportlicher Kunstmaler; L'architecture du sport à l'époque romaine; Von der Trotte zum Theatersaal; Mit der Landschaft gebaut.

## KGS Forum

Hrsg. vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS, Kulturgüterschutz KGS, 32/2019. www.kulturgüterschutz.ch, www.bevoelkerungsschutz.ch



Aus dem Inhalt: Ein musikalisches KGS Forum: Musikbauten als Design-Ikonen und Städtewahrzeichen; L'orgue de la basilique de Valère à Sion (VS); Allegorie der Musik; Das Museum für Musikautomaten in Seewen (SO); Le Musée CIMA à Sainte-Croix (VD); Zur Geschichte der Hausorgel in der Schweiz; Spiele oder stilllegen? Zur Erhaltung historischer Blasinstrumente.

**Mittelalter / Moyen Age**  
Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins. 24. Jahrgang – 2019/1.

www.burgenverein.ch  
ISSN 1420-6994



Aus dem Inhalt: Preussische Burgenromantik «à la Neuchâtel» im Berner Oberland. Die Thunerseeschlösser Schadau, Oberhofen und Hünegg; Getragen, geflickt, amputiert. Ein Ringpanzerhemd des 14./15. Jh. aus Einsiedeln?.

## Österreichische Zeitschrift für Kunst und Denkmalpflege

Herausgeber: Österreichisches Bundesdenkmalamt. LXXII, 2018, Heft 3/4. prepress@agens-werk.at ISSN AUT 0029-9626

### ÖZKD



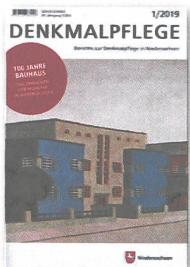
Aus dem Inhalt: I: Stellung unter Denkmalschutz. Auswahl – Bewertung – Prozess: Die Erhaltung der Architektur des 20. Jahrhunderts in Österreich – Routine und Neuland für Denkmalschutz und Denkmalpflege; Youngtimer: Zur Erfassung und Vermittlung junger Kulturdenkmale in Baden-Württemberg; Brutalismus in Österreich – Definition, Rezeption und Bewertung; II: Jeder Schiele ein Denkmal? – Vom Ausfuhrverbot zum Kulturgüterschutz: Die Bearbeitung von Kunstauktionen in der Abteilung für bewegliche Denkmale; Verschwunden – Gefunden – Zurückgebracht; Kulturgüterschutz aus polizeilicher Sicht.

# publikationen

## Periodica

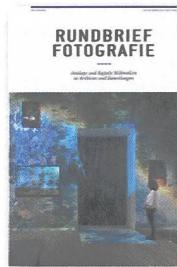
### Restauro

Zeitschrift für Restaurierung, Denkmalpflege und Museumstechnik.  
2/2019 – 3/2019.  
[restauro@restauro.de](mailto:restauro@restauro.de),  
[www.restauro.de](http://www.restauro.de)  
ISSN 0933-4017



Aus dem Inhalt: **2/2019:** Titelthema Papierrestaurierung: Wie man in Japan heute Papier restauriert; Entscheidungsgrundlagen für Restaurierungsaufträge – sind sie ausreichend?; Thema Integrated Pest Management: Spürhundearbeit im Integrated Pest Management; Über die Einschleppung von Schädlingen im Rahmen des Klimawandels und der Globalisierung. **3/2019:** Titelthema Technologie & Kunstschatze: Hoffnung in die Wissenschaft; Von echten Fälschungen und falschen Erwartungen; Thema Provenienz: Dora Maar hängte sich Picasso über den Kamin; Thema Vermittlung: Wie Metallrestauratoren mit einem Chemiekurs reagieren; Thema Porträt: Die Welt der Miniaturmalerei.

Marburg, Marburg/DE, in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg und weiteren Institutionen. Vol. 26 (2019), No. 1 / N.F. 101. contact@seidelpublishers.de ISSN 0945-0327



Aus dem Inhalt: The Digital Turn Revisited: Oder was wir aus den «Blade Runner»-Filmen über die Fotografie lernen können; Fotografie, Design und Zeichenkunst: Rekonstruktion einer Porträtgalerie gefallener Offiziere des Krieges 1870/71 im Besitz des Stadtmuseums Dresden; Das Fotoarchiv der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde: Ein Ort der Forschung, der Begegnungen und Affekte.

### SAGW Bulletin

Hrsg. von der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften. 2/2019.  
[sagw@sagw.ch](mailto:sagw@sagw.ch),  
[www.sagw.ch](http://www.sagw.ch)  
ISSN 1420-6560



### Rundbrief Fotografie

Analoge und digitale Bildmedien in Archiven und Sammlungen. Hrsg. vom Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto

Aus dem Inhalt: Dossier: «Gletscherarchäologie» – «Archéologie glaciaire»: Der am besten untersuchte Körper der Welt; Ötzi erscheint im Anthropozän – Vergangenheit und Zukunft in den Alpen; 8000 Jahre Bergkristallabbau zwischen Uri und Graubünden; Franchir les cols et exploiter les ressources d'altitude; Edward Whymper und die römischen Münzen auf dem Theodulpass; Bergausrastungen aus dem Eis der Alpen.

### TEC21

Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt. Nr. 5-6 – Nr. 20, 145. Jahrgang. abonnements@staempfli.com, [www.tec21.ch](http://www.tec21.ch) ISSN 1424-800X



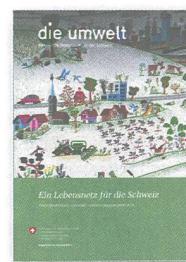
Aus dem Inhalt: **Nr. 5-6:** Neue Bundesasylzentren – Ungewisse Passagen: Straff transitorisch; An der Grenze. **Nr. 7-8:** Polcevera-Viadukt Genua: System Nummer 9; «Damals dachte man, Beton hält ewig». **Nr. 9-10:** Andraesturm, Zürich Oerlikon: Wandlungsfähig; Konventionelles Tragwerk elastisch gelagert. **Nr. 11-12:** Solarenergie nutzen! Aber wie genau? Wärme oder Strom?; Die Natur aktiv oder passiv nutzen? **Nr. 13:** Autobahn A9, Wallis – die letzten Meter: Schneller am Simplon; Durch den Berg, unter der Natur,

zwischen den Orten; Autobahnausfahrt Saas/Zermatt.

**Nr. 14:** Herzog & de Meuron: La Confluence, Lyon: Aus dem Sumpf gestampft; Schweizer Individuen. **Nr. 15:** Digitale Turbulenzen: Macht des Modells; Schöne neue Welt. **Nr. 16-17:** Trinkwasser – Der Kreislauf stockt: Ein Wasserschloss mit «Trockenregionen»; «Die Komplexität nimmt zu»; Trinkwasser im Dichtestress. **Nr. 18:** Holzbühnen auf Zeit: Zugabe gefällig!; Rotes Holzzeichen. **Nr. 19:** 5777 Kelvin: Bauten im Licht; Im Licht der Wissenschaft. **Nr. 20:** Peter Zumthor: Kontrolle und Magie: Erosion und Schönheit; Erosion und Schönheit; «Die Dinge in der Zeit verankern».

### die umwelt

Natürliche Ressourcen in der Schweiz. Hrsg. vom Bundesamt für Umwelt BAFU. 1/2019. [magazin@bafu.admin.ch](mailto:magazin@bafu.admin.ch), [www.bafu.admin.ch/magazin](http://www.bafu.admin.ch/magazin) ISSN 1424-7186



Aus dem Inhalt: Ein Lebensnetz für die Schweiz. Wieso Biodiversität schwindet – und was dagegen getan wird: Was der Aktionsplan leistet; Was Hoffnung auf die Trendwende macht; Wie sag ichs den Menschen?; Was Biodiversität wert ist; Wie Biodiversität uns guttut; Wie das Netzwerk

des Lebens gestrickt wird; Was alle tun können.

### werk, bauen + wohnen

Offizielles Organ des Bund Schweizer Architekten BSA. 3/2019 – 5/2019. [info@bwb.ch](mailto:info@bwb.ch), [www.bwb.ch](http://www.bwb.ch) ISSN 0257-9332



Aus dem Inhalt: **3/2019:**

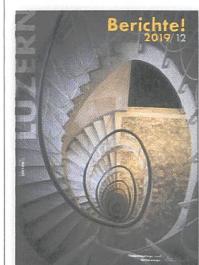
Vertikalgrün – Natur am Bau und im Entwurf; Lebende Architektur; Diskurs in der Enge; Grüner Klimamantel; Geordnete Vielfalt; Hängende Gärten in der Gewerbezone; Urbaner Evergreen; Wo Architektur wächst. **4/2019:** Im Stadtblock: Wohnen am Hofe; Urbane Bühne; Die Mebes-Kralle; Der vielseitige Stadtblock.

**5/2019:** Fügen in Holz: Japan zwischen Bergen; Tendenz zur Konzentration; Fliegende Balken; Schönheit der Effizienz; Lose geknüpft; Poetik der Verbindung; Fokus Biel.

## Jahresberichte und Jahrbücher

### Berichte! Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Luzern

2019/12. Herausgegeben von der Dienststelle für Hochschulbildung und Kultur, Denkmalpflege und Archäologie Luzern. 60 Seiten mit zahlreichen Abbildungen in Farbe und Schwarz-Weiss. Bestellung: [> Publikationen](http://www.da.lu.ch)



Aus dem Inhalt: Fokus A: Geschichte einer Wiederentdeckung: Die Kapelle St. Johannes in Schötz; Fokus D: Moderne wieder belebt!; Zum Glück inventarisiert; 28 aus 204: Restaurierungen, Ausgrabungen und weitere Massnahmen; Inventarisiert: Interview mit Jehanne Affolter; Inventarisiert: Fundstelleninventar / Bauinventar; Publik: Denkmalpflege und Archäologie in der Öffentlichkeit; avl – Archäologischer Verein Luzern; Verluste/Verzichte; Rapport: 204 Restaurierungen, Ausgrabungen und weitere Massnahmen; Angebote.

### Bulletin IFS ITMS IRMS

Inventar der Fundmünzen der Schweiz. 25/2018. Bern, IFS und SAGW, 2019. 76 Seiten, Abbildungen in Schwarz-Weiss. Durchgehend deutsch, französisch, italienisch. CHF 10.–.